



HESSISCHER LANDTAG

22. 08. 2022

Kleine Anfrage

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn (Freie Demokraten) und Moritz Promny (Freie Demokraten)
vom 24.02.2022

Stand der Schulentwicklungsplanung in Hessen

und

Antwort

Kultusminister

Vorbemerkung Fragesteller:

Nach § 145 des Hessischen Schulgesetzes sind die Schulträger gefordert, für ihr Gebiet Schulentwicklungspläne aufzustellen. Diese sind innerhalb von fünf Jahren auf ihre Zweckmäßigkeit bezüglich der Schulorganisation zu überprüfen und fortzuschreiben, soweit dies erforderlich ist.

Vorbemerkung Kultusminister:

In Schulentwicklungsplänen weisen die kommunalen Schulträger gemäß § 145 des Hessischen Schulgesetzes (HSchG) den gegenwärtigen und zukünftigen Schulbedarf sowie die Schulstandorte aus. Die Pläne sind gemäß § 145 Abs. 5 innerhalb von fünf Jahren nach der letzten Zustimmung zu ihnen auf ihre Zweckmäßigkeit hin zu überprüfen und fortzuschreiben, soweit dies erforderlich ist. Schulentwicklungspläne und ihre Fortschreibung bedürfen gemäß § 145 Abs. 6 S. 1 HSchG der Zustimmung durch das Hessische Kultusministerium. Es kann gemäß § 145 Abs. 6 S. 3 HSchG Schulentwicklungsplänen auch unter Erteilung von Auflagen oder lediglich in Teilen zustimmen.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Minister des Innern und für Sport wie folgt:

- Frage 1. Wann haben die Schulträger dem Kultusministerium das letzte Mal ihre Schulentwicklungspläne bzw. deren Fortschreibung für die allgemeinbildenden Schulen in ihrem Gebiet zur Genehmigung vorgelegt? (Bitte für jeden Schulträger angeben)
- Frage 2. Wann hat das Kultusministerium den Schulentwicklungsplänen der allgemeinbildenden Schulen jeweils seine Zustimmung erteilt?
- Frage 3. In welchen Fällen wurde die Zustimmung unter Auflagen erteilt?

Zur gemeinsamen Beantwortung der Fragen 1 bis 3 wird auf die Anlage verwiesen.

- Frage 4. In welchen Fällen wurden die Schulentwicklungspläne der allgemeinbildenden Schule lediglich teilweise genehmigt und für welche Teile gilt gegebenenfalls der vorherige Stand der Schulentwicklungsplanung entsprechend weiter?

Zum Stichtag 06.05.2022 wurde im Landkreis Bergstraße die Planung für die Kirchbergschule in Bensheim (Erlass vom 23.06.2021) und im Landkreis Gießen die Planung für die Georg-Kerschesteiner-Schule in Biebertal sowie die Anna-Freud-Schule in Lich (Erlass vom 04.10.2021) von der Zustimmung ausgenommen. Es gelten jeweils die vorherigen Planungsstände weiter.

- Frage 5. Welche Schulträger haben die in § 145 Abs. 5 HSchG genannte Fünf-Jahres-Frist derzeit überschritten?

Schulentwicklungspläne sind gemäß § 145 Abs. 5 HSchG grundsätzlich innerhalb von fünf Jahren nach der letzten Zustimmung auf die Zweckmäßigkeit bezüglich der Schulorganisation zu überprüfen und fortzuschreiben, soweit dies erforderlich ist. Wird im Rahmen dieser Überprüfung

der Zweckmäßigkeit keine Notwendigkeit für die Anpassung des Schulentwicklungsplanes festgestellt, ist dessen Fortschreibung nicht erforderlich und es gilt der bestehende Schulentwicklungsplan fort. Eine von den Schulträgern einzuhaltende Frist zur Fortschreibung selbst enthält § 145 Abs. 5 HSchG demnach nicht. Eine Liste der Schulträger, die innerhalb von fünf Jahren seit der letzten Zustimmung zu ihren Schulentwicklungsplänen keine Fortschreibung vorgenommen haben, ist der Anlage zu entnehmen.

Gemäß § 145 Abs. 6 S. 3 und S. 4 HSchG kann das Hessische Kultusministerium überdies Schulentwicklungsplänen auch unter Erteilung von Auflagen oder in Teilen zustimmen und gegebenenfalls für die Erfüllung von Auflagen Fristen festsetzen. Für den Schwalm-Eder-Kreis, die Stadt Gießen, den Wetteraukreis und den Rheingau-Taunus-Kreis sowie die Stadt Fulda ist die Zustimmung zum Schulentwicklungsplan jeweils unter der Auflage erteilt worden, innerhalb der nächsten fünf Jahre – und im Falle der Stadt Fulda innerhalb der nächsten drei Jahre – eine Fortschreibung des Schulentwicklungsplans vorzunehmen, denen die genannten Schulträger bislang (Stand 06.05.2022) nicht umfassend nachgekommen sind.

Frage 6. Welche Gründe liegen jeweils dafür vor, dass Schulträger derzeit die genannte Fünf-Jahres-Frist überschritten haben?

Frage 7. Welche Maßnahmen hat die Kultusverwaltung gerade über die Schulaufsichtsämter gegenüber den Schulträgern, welche die genannte Fünf-Jahres-Frist überschritten haben, bereits eingeleitet?

Frage 8. Welche Maßnahmen plant die Kultusverwaltung wann gegenüber den Schulträgern, welche die genannte Fünf-Jahres-Frist überschritten haben, noch einzuleiten?

Die Fragen 6 bis 8 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Mit Erlass vom 06.12.2021 wurden die Schulträger, denen Auflagen im Sinne der Antwort auf Frage 5 erteilt wurden und die der Erfüllung dieser Auflagen innerhalb der ihnen gesetzten Fristen bislang nicht nachgekommen sind, an die Erfüllung der Auflagen erinnert. In den Rückmeldungen auf diese Erinnerungen gaben die Schulträger als Grund für die Verzögerung verwaltungsinterne Umstände, insbesondere auch im Zusammenhang mit der Corona-Virus-Pandemie, an und sicherten zugleich zu, den erteilten Auflagen beziehungsweise der auferlegten Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes alsbald nachzukommen. Weitere Maßnahmen sind zunächst nicht vorgesehen.

Frage 9. Mit welchen Rechtsfolgen ist zu rechnen, wenn durch diejenigen Schulträger, welche die Fünf-Jahres-Frist überschritten haben, weiterhin keine gültigen Schulentwicklungspläne oder deren Fortschreibungen vorgelegt werden?

Frage 10. Unter Beachtung der kommunalen Selbstverwaltung ist Kommunalaufsicht immer ein sensibler Abwägungsprozess. Wie geht die Schulverwaltung grundsätzlich gerade auch im Hinblick auf Sanktionen damit um?

Die Fragen 9 und 10 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Antwort zu Frage 5 verwiesen. Im Übrigen gilt, dass gemäß § 147 HSchG in Hessen die kommunalen Schulträger ihre Rechte und Pflichten als Selbstverwaltungsangelegenheit ausüben. Nach Art. 28 Abs. 2 des Grundgesetzes (GG) und Art. 137 der Verfassung des Landes Hessen (HV) nehmen die Schulträger ihre Aufgaben damit im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung wahr. Gleichwohl steht das Schulwesen unter der Aufsicht des Staates (Art. 7 Abs. 1 GG) beziehungsweise ist Sache des Staates (Art. 56 Abs. 1 Satz 2 HV). Die Aufsicht über die kommunalen Schulträger beschränkt sich gemäß der im Art. 137 HV garantierten kommunalen Selbstverwaltung darauf, dass die Verwaltung der Kommune im Einklang mit den Gesetzen geführt wird.

Käme ein Schulträger nach Auffassung der Schulaufsichtsbehörde einer ihm nach dem Hessischen Schulgesetz obliegenden Verpflichtung nicht nach, hätte die Schulaufsichtsbehörde die zuständige Kommunalaufsichtsbehörde zu unterrichten. Diese würde im Benehmen mit der Schulaufsichtsbehörde entscheiden, ob und welche Aufsichtsmaßnahmen ergriffen werden müssten (vgl. § 97 HSchG).

Wegen des beschriebenen Spannungsverhältnisses zwischen der staatlichen Aufsicht über das Schulwesen und der kommunalen Selbstverwaltungsgarantie nimmt die staatliche Aufsicht ihre Verantwortung unter Achtung der gesetzlichen Vorgaben und mit dem erforderlichen Augenmaß

wahr. Die in der Antwort auf Frage 5 beschriebenen Sachverhalte stellen nach Auffassung der Landesregierung indes keine Pflichtverletzung im Sinne von § 97 S. 2 HSchG dar, die ein förmlich-aufsichtsrechtliches Vorgehen erforderlich machen würden.

Wiesbaden, 16. August 2022

Prof. Dr. R. Alexander Lorz

Anlage

Sachstand der zum 6. Mai 2022 vorgelegten Schulentwicklungspläne für allgemein bildende Schulen					
Schulträger	Frist für Fortschreibung/Erfüllung von Auflage	Letzte Fortschreibung vorgelegt		Neue Fortschreibung vorgelegt	
		Datum	Erläss	Datum	
Landkreis Kassel	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	23.05.2019 7. Fortschreibung SEP A und Fö	02.11.2020		
Stadt Kassel	Auflage - im Rahmen der nächsten Fortschreibung Ausweisung inklusiver Beschulung nach Förderschwerpunkten - bei Förderschulen Vorlage von Aufhebungsbeschlüssen	04.04.2018 10. Fortschreibung (A + Fö)	18.06.2019	22.12.2021 Fortschreibung Teil A	
Landkreis Waldeck-Frankenberg	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	25.06.2019 SEP Teil A	10.12.2020		
Schwalb-Eder-Kreis	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	12.03.2013 SEP A und Fö	24.07.2014		
Werra-Meißner-Kreis	Auflage Fortschreibung innerhalb von fünf Jahren	12.03.2020 Fortschreibung SEP	04.10.2021		
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	Auflage Fortschreibung innerhalb von fünf Jahren	15.03.2018 SEP Teil A	25.10.2018		
Stadt Fulda	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten drei Jahre	11.08.2014 SEP	25.09.2015		
Landkreis Fulda	Auflage Fortschreibung innerhalb von fünf Jahren	16.01.2018 Fortschreibung Teil A	25.10.2018		
Limburg-Weilburg	Auflage Fortschreibung innerhalb von fünf Jahren	16.03.2015 SEP Teil A	19.07.2016		

Schulträger	Frist für Fortschreibung/Erfüllung von Auflage	Letzte Fortschreibung vorgelegt		Neue Fortschreibung vorgelegt	
		Datum	Datum	Datum	Datum
Lahn-Dill-Kreis	Auflage Fortschreibung innerhalb von fünf Jahren	19.09.2017 8. Fortschreibung	21.06.2018		
Stadt Marburg		06.06.2013 SEP Teilplan A	02.07.2014		
Landkreis Marburg-Biedenkopf	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	28.06.2019 SEP	02.11.2020		
Stadt Gießen	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	27.05.2013 SEP Teilplan Sek I	06.01.2014		
	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	09.03.2021 SEP Teilplan G	11.04.2022		
Landkreis Gießen	Auflage Fortschreibung innerhalb von fünf Jahren	11.07.2019 SEP	04.10.2021		
Vogelsbergkreis		18.06.2018 SEP Teilplan A	16.08.2019		
Hochtaunuskreis	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	28.05.2019 SEP Teile A und Fö	25.03.2020		
Wetteraukreis	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	12.08.2014	12.05.2015		
Hanau	Auflage Fortschreibung	05.05.2015 Fortschreibung SEP (SEK I)	21.06.2016	25.02.2021 Fortschreibung SEP (SEK I)	
	Auflage Fortschreibung innerhalb eines Jahres	22.01.2019 Fortschreibung SEP G	19.12.2019		

Schulträger	Frist für Fortschreibung/Erfüllung von Auflage	Letzte Fortschreibung vorgelegt		Neue Fortschreibung vorgelegt	
		Datum	Datum	Datum	Datum
Main-Kinzig-Kreis	Auflage Fortschreibung	18.10.2013 SEP Teilplan Fö	26.03.2015		
Landkreis Groß-Gerau		25.09.2018 Teilfortschreibung SEP	25.01.2019	26.07.2021 Fortschreibung SEP	
Rüsselsheim	Auflage Ausweisung von Förderschwerpunkten in nächster Fortschreibung	07.05.2020 SEP	04.01.2021		
Kelsterbach	Auflage bis 01.2015 Auflistung Förderschwerpunkte	04.03.2013 SEP	02.07.2014		
Main-Taunus-Kreis	Auflage Ausweisung der Standorte zur inklusiven Beschulung nach Förderschwerpunkten in nächster Fortschreibung	16.10.2018 Fortschreibung SEP (A + Fö)	06.03.2020		
Stadt Darmstadt	Auflage Fortschreibung bis Ende des Schuljahres 2021/22	16.04.2020 Fortschreibung SEP (G + Fö)	09.03.2021		
Landkreis Darmstadt-Dieburg	Auflagen in nächster Fortschreibung - Zweckmäßigkeit SEKI überprüfen - Differenzierung der Angaben zur inklusiven Beschulung	27.08.2018 SEP	16.08.2019		
		04.08.2021 Teilfortschreibung SEP	24.01.2022		
Landkreis Bergstraße	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	01.07.2020 Fortschreibung SEP A und Fö	23.06.2021		
Odenwaldkreis	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	04.02.2019 SEP Teilplan A	27.01.2020		
		04.03.2020 Teilfortschreibung Seckmauern	28.10.2020		
Rheingau-Taunus-Kreis	Auflage Fortschreibung innerhalb der nächsten fünf Jahre	24.06.2014 Teilplan Rheingau	26.03.2015		

Schulträger	Frist für Fortschreibung/Erfüllung von Auflage	Letzte Fortschreibung vorgelegt		Neue Fortschreibung vorgelegt	
		Datum	Datum	Datum	Datum
Stadt Wiesbaden		21.12.2018 Fortschreibung SEP	14.11.2019	13.01.2022 Fortschreibung SEP	
Stadt Frankfurt am Main		02.09.2020 Fortschreibung SEP	02.06.2021		
Stadt Offenbach am Main		19.12.2018 Fortschreibung SEP	18.07.2019	27.09.2021 3. + 4. Änderung und Ergänzung	
Landkreis Offenbach	Auflage Überprüfung des Grundschulbereichs, SEK I + II, Inklusion im Rahmen der nächsten Fortschreibung	12.07.2018 SEP Teilplan A	17.06.2019		
		13.01.2020 Ergänzung SEP Teilplan Fö	27.01.2021		
Landeswohlfahrtsverband		28.07.2015 Fortschreibung SEP	05.07.2016		